

# JAHRESBERICHT 2018



STIFTUNG  
PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN  
BERLIN-BRANDENBURG



Organisation  
der Vereinten Nationen  
für Bildung, Wissenschaft  
und Kultur



Schlösser und Parks  
von Potsdam und Berlin  
Weiterbesteht seit 1990



Foto: SPSG / Annette Koroll

## VORWORT

Die Osterfeiertage 2018 begannen mit „Besten Aussichten“. Denn von den nach vier Sanierungsjahren wieder zugänglichen Türmen des Orangerieschlusses konnten unsere Besucherinnen und Besucher nun auch wieder die schönsten Blicke über den Park Sanssouci und die Stadt Potsdam genießen.

Ohne das Sonderinvestitionsprogramm für die preußischen Schlösser und Gärten (Masterplan), das der Bund sowie die Länder Berlin und Brandenburg für die Jahre 2008 bis 2017 zur Rettung bedeutender Denkmäler der Berliner und Potsdamer Schlösserlandschaft aufgelegt haben, wäre das nicht denkbar gewesen. Ein weiterer Höhepunkt für unsere Stiftung war im Mai 2018 die Fertigstellung und Übergabe des Zentralen Kunstgutdepots (ZED) in Potsdam. In dem nach Entwürfen des Berliner Architekten Volker Staab errichteten Gebäude sind jetzt Kunstgüter aus der gesamten Stiftung zusammengeführt. Ende August 2018 wurden schließlich die seit 2014 laufenden umfassenden Instandsetzungsarbeiten an Dach und Fassade des Schlosses Cecilienhof im Potsdamer Neuen Garten abgeschlossen. Insgesamt hat die SPSG seit 2008 also für 155,03 Millionen Euro dringend notwendige Sanierungsmaßnahmen kosten- und fristgerecht beginnen, fortsetzen und beenden können.

Rückblickend ist das in zehn Jahren Masterplan Erreichte eine denkmalpflegerische Erfolgsgeschichte. Dies anerkennend, haben der Bund, Brandenburg und Berlin 2017 ein zweites Sonderinvestitionsprogramm verabschiedet. Durch dieses Abkommen kann die SPSG bis 2030 weitere 400 Millionen Euro zusätzlich in die Rettung der ihr anvertrauten Kulturgüter investieren.

Wo trotzdem noch Geld vonnöten war, half – und dafür danke ich besonders herzlich – bürgerschaftliches Engagement. Im September 2018 feierten wir in Potsdam nicht nur die Eröffnung des wiederhergestellten Winzerbergs und damit eine fulminante Aufbauleistung der Mitglieder des privaten Bauvereins Winzerberg e. V., sondern auch das 35-jährige Bestehen der *Freunde der Preußischen Schlösser und Gärten e. V.*, die sich in den vergangenen Jahrzehnten immer wieder als verlässliche Ermöglicher bewährt hatten. Einen Monat später konnte dank der Vermächtnisse von Gisela Soost und Gerhard Elsner, der großzügigen Unterstützung des Fernsehmoderators Günther Jauch und vieler weiterer Spenderinnen und Spender die Instandsetzung der Neptungrotte Sanssouci abgeschlossen werden. Unser Dank gilt auch der Landeshauptstadt Potsdam für die Fortsetzung der Beteiligung am Abbau des Pflegedefizits in den Gärten.

2018 war jedoch auch ein Jahr des Rückblicks in die Geschichte der Schlösser und Gärten. Anlässlich des 100. Jahrestages des Sturzes der preußischen Monarchie im November 1918 thematisierten wir in der Sonderausstellung „Kaiserdämmerung. Das Neue Palais 1918 zwischen Monarchie und Republik“ den Beginn eines mehrjährigen Prozesses, in dem nach dem Untergang des Kaiserreiches die Besitzverhältnisse zwischen dem früheren Königshaus und dem Staat neu geregelt werden mussten. Am Ende – 1927 – wurden aus Königsschlössern Museen für Jedermann. Und dass sie es weiterhin bleiben werden, ist eine großartige Aussicht.

Prof. Dr. Christoph Martin Vogtherr  
Generaldirektor, Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg

## INHALT

1	Finanzen.....	04
	Einnahmen.....	05
	Fundraising.....	06
2	Personal.....	09
	Anzahl der Beschäftigten.....	10
	Fridericus.....	11
3	Angebote.....	12
	Tickets und Besuchszahlen.....	13
	Ausstellung Tischlein deck dich.....	14
	Ausstellung Kaiserdämmerung.....	15
	Dauerausstellung Das preußische Königshaus.....	16
	Ausstellungen.....	17
	Neueinrichtungen.....	17
	Kulturelle Bildung.....	18
	Veranstaltungen und Vermietungen.....	19
4	Denkmalpflege.....	20
	Sanierungsabschluss Türme und Turmgalerien des Orangerieschlosses von Sanssouci.....	21
	Fertigstellung und Übergabe des Zentralen Kunstgutdepots.....	22
	Abschluss Hüllensanierung Schloss Cecilienhof.....	23
	Abschluss Wiederherstellung Außenanlagen Marmorpalais.....	24
	Abschluss Wiederherstellung der Neptungrotte von Sanssouci.....	25
	Landeshauptstadt Potsdam unterstützt weiter die Pflege der Welterbe-Gärten..	26
5	Wissenschaft.....	27
	Vikus – Visualisierung Kultureller Sammlungen.....	28
	Relaunch der Online-Edition zu den Schatullrechnungen Friedrichs II. ....	29
	Themenportal Brandenburgisches Glas in „museum-digital“.....	30
	Tagungen.....	31
	Publikationen.....	32
	Publikationen der SPSG.....	33
	Publikationen der SPSG digital.....	33
	Publikationen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SPSG.....	34
6	Sammlungen.....	41
	Neuerwerbungen.....	42
	Zuwendungsgeber.....	46
	Impressum.....	47

# 1. FINANZEN



Die Fleischfarbene Kammer im Neuen Palais mit den Schneeballvasen aus Meißen.  
Foto: SPSSG / Wolfgang Pfauder

## EINNAHMEN

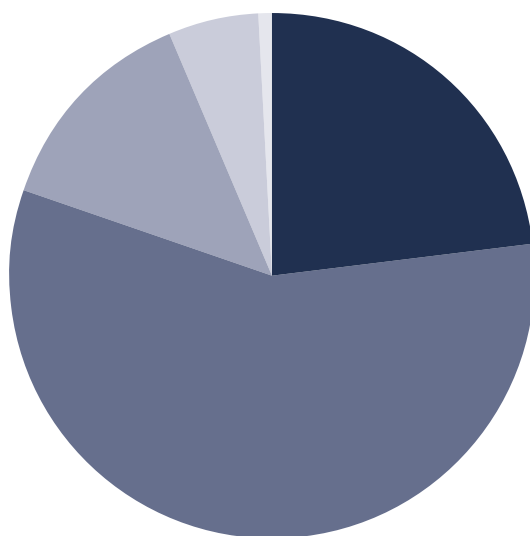
Die Gesamteinnahmen der SPSG beliefen sich im Jahr 2018 auf rund 69,5 Mio. Euro.

Davon entfielen rund 16,1 Mio. Euro auf eigene Erträge, von denen 9,3 Mio. Euro aus Eintrittserlösen erwirtschaftet wurden.

Die Zuschüsse im Rahmen des Finanzierungsabkommens lagen im Berichtsjahr bei rund 39,8 Mio. Euro. 16,3 Mio. Euro erhielt die SPSG vom Bund, 9,2 Mio. Euro vom Land Berlin und 14,3 Mio. Euro vom Land Brandenburg.

Im Rahmen des Abkommens über die Finanzierung eines Sonderinvestitionsprogramms für die preußischen Schlösser und Gärten (Gesamtvolumen 2008–2017: 155 Mio. Euro/2018–2030: 400 Mio. Euro) erhielt die SPSG im Jahr 2018 vom Bund und den Ländern Berlin und Brandenburg 9,3 Mio. Euro. Diese Zuschüsse ermöglichen dringend erforderliche Investitionen in Bau- und Gartendenkmale bzw. die Umsetzung des von der SPSG aufgestellten Masterplans.

Die Einnahmen aus zweckgebundenen Zuwendungen und Spenden lagen bei 3,8 Mio. Euro.



Einnahmen der SPSG	2018
■ Eigene Erträge	16,1
■ Zuschüsse Finanzierungsabkommen	39,8
■ Zuschüsse Sonderinvestitionsprogramm	9,3
■ Zweckgebundene Zuwendungen und Spenden	3,8
■ Sonstige Erstattungen öffentlicher Institutionen	0,5
Gesamteinnahmen in Mio. Euro	69,5



## FUNDRAISING

Die Studiengemeinschaft Sanssouci e. V. ist seit fast 30 Jahren ein treuer Wegbegleiter der Entwicklungen in den preußischen Schlössern und Gärten. Zum Saisonstart 2018 konnte die SPSG dank einer großzügigen Spende des Vereins die Schalenfontäne im Dichterhain am Schloss Charlottenhof im Park Sanssouci wieder in Betrieb nehmen. Das Becken und die Rohrleitungen wurden saniert und die beiden gusseisernen Schalen restauriert. Die Wasserspiele rund um das Schloss Charlottenhof konnten so wieder um eine wichtige Facette ergänzt werden und sprudeln wie im Erbauungsjahr 1837 unter Kronprinz Friedrich Wilhelm (IV.).



### **TREUE FÖRDERER: 35 JAHRE FREUNDE DER PREUSSISCHEN SCHLÖSSER UND GÄRTEN**

Die *Freunde der Preussischen Schlösser und Gärten e. V.* feierten am 23. September 2018 in der Großen Orangerie des Schlosses Charlottenburg ihr 35-jähriges Bestehen. Zum Jubiläum erschien das „Inventarbuch. Fördern, Erwerben, Restaurieren“, in dem alle Förderungen und Ankäufe aus 35 Jahren Arbeit des Fördervereins beschrieben und dokumentiert sind. Es sind ganz unterschiedliche Projekte, die durch das Engagement der *Freunde* ermöglicht wurden. Der Ankauf von Gemälden, Porzellan und Kunstgegenständen und die Wiederherstellung ganzer Raumausstattungen gehören ebenso dazu wie z. B. die Restaurierung des Muschelsaals im Schloss Rheinsberg oder die bildhauerische Nachschöpfung der Egeria Skulptur in Rheinsberg.

## **DIE SPSG DANKT IHREN FÖRDERERN**

**ANNEMARIE HILGEMANN STIFTUNG**

**BKM (BEAUFTRAGTE DER BUNDESREGIERUNG FÜR KULTUR UND MEDIEN) UND**

**BLDAM (BRANDENBURGISCHES LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE UND**

**ARCHÄOLOGISCHES LANDEMUSEUM) IM RAHMEN DES DENKMALPFLEGEPROGRAMMS**

**„NATIONAL WERTVOLLE KULTURDENKMÄLER“**

**BÜHLER-BOLSTORFF-STIFTUNG BERLIN**

**CORNELSEN KULTURSTIFTUNG**

**DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ**

**DEUTSCHES ZENTRUM KULTURGUTVERLUSTE (ARBEITSSTELLE FÜR PROVENIENZ-**

**FORSCHUNG IN BERLIN)**

**ERNST VON SIEMENS KUNSTSTIFTUNG**

**ERNST VON SIEMENS KUNSTSTIFTUNG INNERHALB DER INITIATIVE KUNST AUF LAGER**

**FREUNDE DER PREUSSISCHEN SCHLÖSSER UND GÄRTEN E. V.**

**GÜNTHER JAUCH**

**HERMANN REEMTSMA STIFTUNG**

**IRENE UND KARL BLUMENBERG-STIFTUNG**

**KULTURSTIFTUNG DER LÄNDER**

**KULTURSTIFTUNG FREUNDE DER PREUSSISCHEN SCHLÖSSER UND GÄRTEN**

**MITTELBRANDENBURGISCHE SPARKASSE IN POTSDAM**

**OSTDEUTSCHE SPARKASSENSTIFTUNG**

**PRO SANSSOUCI**

**REINHOLD UND ELISABETH SCHULZE-STIFTUNG**

**RUDOLF-AUGUST OETKER-STIFTUNG**

**SCHERPING-SCHULZE-STIFTUNG**

**SPARKASSE OSTPRIGNITZ-RUPPIN**

**STIFTUNG DEUTSCHE KLASSENLOTTERIE BERLIN**

**STUDIENGEMEINSCHAFT SANSSOUCI E. V.**

Ein besonderer Dank gilt auch den zahlreichen privaten Spenderinnen und Spendern, die oftmals anonym bleiben möchten und die Arbeit der SPSG aus den verschiedensten, meist sehr persönlichen Beweggründen unterstützen.



# 2. PERSONAL



Tierpfleger Mirko Wunderlich kümmert sich auf der Pfaueninsel liebevoll um Max.  
Foto: SPSG / Guranda Gurganadze



### **ANZAHL DER BESCHÄFTIGTEN**

Am 31.12.2018 waren 526 Personen in der SPSG beschäftigt, 50 davon schwerbehindert.

Außerdem:

13 Auszubildende

44 PraktikantInnen (gesamt 2018)

3 VolontärInnen

MitarbeiterInnen im

Bundesfreiwilligendienst: 8

Freiwilliges Jahr in der Denkmalpflege: 3

Freiwilliges Soziales Jahr im Bereich Kultur: 1



**FRIDERICUS  
SERVICEGESELLSCHAFT DER PREUSSISCHEN SCHLÖSSER  
UND GÄRTEN MBH (FSG)**

Die Fridericus-Servicegesellschaft der Preussischen Schlösser und Gärten mbH (FSG), eine hundertprozentige Tochter der SPSG, erbringt Personaldienstleistungen und leistet Projektmanagement in den Bereichen Sicherheit, Besucherservice, Gebäudereinigung und Kunstgutreinigung sowie seit dem 01.01.2018 in einem neu entwickelten Bereich Technische Dienste. Die FSG arbeitet vorwiegend als Dienstleister der SPSG in insgesamt 67 Objekten sowie für einige externe Kunden. Mit einem Budget von gut 13 Mio. Euro beschäftigte die FSG (Stand 01.10.2018) 612 MitarbeiterInnen aus 26 Nationen, davon ca. 50 % Frauen, 50 % Männer inklusive 0,3 % Divers.

# 3. ANGEBOTE



Gelebtes #SharingHeritage: Das Europäische Picknick am 23. Juni im Kulturerbejahr 2018 vor der großartigen Kulisse des Orangereschlosses von Sanssouci. Foto: SPSG / Elvira Kühn



## TICKETS UND BESUCHSZAHLEN

Insgesamt haben 2018 rund 1,55 Mio. Gäste die Schlösser der SPSG in Berlin und Brandenburg besucht. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies einen leichten Rückgang, der sich aus dem großen Besucherandrang im temporär geöffneten Schloss Babelsberg im Vorjahr ergibt. Die Besuchszahlen in den dauerhaft geöffneten Schlössern weisen dagegen im Vergleich zum Vorjahr einen leichten Zuwachs auf, der sich auch bei den Einnahmen durch Eintritt abbildet. Weitere geschätzte 5 Millionen Gäste haben die Gärten der Stiftung besucht, allen voran die Potsdamer Parkanlagen und den Park von Schloss Charlottenburg. Besonders beliebt waren in 2018 auch die wiedereröffneten Turmgalerien des Orangerieschlusses von Sanssouci.



### AUSSTELLUNG TISCHLEIN DECK DICH

Im Europäischen Kulturerbejahr 2018 SHARING HERITAGE lud die SPSG zu einer besonderen Ausstellung ein: Im Mittelpunkt der Präsentation „Tischlein deck dich“ vom 5. Mai bis 31. Oktober in den Römischen Bädern im Park Sanssouci standen Teller, Tassen oder Dekorationen, mit denen LeihgeberInnen ihre ganz persönlichen Geschichten erzählten. So wurde die analoge und – auf [www.spsg.de](http://www.spsg.de) auch digitale – Schau zu einem Spiegel europäischer Tafel- und Kultur- und Zeitgeschichte.

In Kooperation mit dem Verein Schlösser und Gärten in Deutschland e. V. und der Association des Résidences Royales Européennes (ARRE) sowie mit Unterstützung der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.



## AUSSTELLUNG KAISERDÄMMERUNG

100 Jahre nach dem Ende der Monarchie konnte mit der Ausstellung „Kaiserdämmerung – Das Neue Palais 1918 zwischen Monarchie und Republik“ ein bis dato unbekanntes Kapitel in der Geschichte des Gästeschlosses Friedrichs des Großen aufgeschlagen werden: Originale Objekte, Fotos, Briefe u.a. gaben vom 16. Juni bis 12. November Einblicke in die Zeit, als das Kaiserpaar zwischen Monarchie und Republik seine Koffer im Lieblingswohnsitz packte. Sensationell war das im Rahmen der Ausstellungsvorbereitungen gefundene, bis dahin unbekanntes Konvolut privater Briefe an die damalige Kronprinzessin Auguste Victoria (1858–1921), ab 1888 Königin von Preußen und deutsche Kaiserin.



### **DAUER AUSSTELLUNG DAS PREUSSISCHE KÖNIGSHAUS**

Seit dem 9. November gibt die neue Dauerausstellung „Das preußische Königshaus – Eine Einführung in die Dynastie“ im Schloss Charlottenburg Einblicke in die Geschichte der Hohenzollern-Dynastie und deren Bedeutung für Brandenburg, Preußen und Deutschland. Neben herausragenden Kunstwerken wie Gemälden und Medaillen sowie verschiedenen Medienstationen ist der preußische Kronschatz mit den goldenen Kronkarkassen, juwelenbesetztem Reichsapfel und Zepter kostbarer Mittelpunkt der Schau.



## AUSSTELLUNGEN

### 1. MAI BIS 31. OKTOBER

---

*Zu Tisch! Genießen in den Preußischen Schlössern und Gärten*

---

Römische Bäder

---

### 6. MAI BIS 15. JULI

---

*Wortgewalten Hans von Held. Ein aufgeklärter Staatsdiener zwischen Preußen und Polen*

---

Schloss Caputh, Westlicher Erweiterungsflügel

---

### 5. AUGUST BIS 30. SEPTEMBER

---

*Das Wirken Peter Joseph Lennés in Mecklenburg-Vorpommern*

---

Schloss Caputh, Westlicher Erweiterungsflügel

---

### 16. AUGUST BIS 12. NOVEMBER

---

*Kaiserdämmerung – Das Neue Palais 1918 zwischen Monarchie und Republik*

---

Potsdam, Neues Palais

---

## NEUEINRICHTUNGEN

### AB DEM 9. NOVEMBER

---

Das preußische Königshaus. Eine Einführung in die Dynastie

---

Berlin, Schloss Charlottenburg

---



### KULTURELLE BILDUNG „ZU TISCH“

Das aktive Handeln in den preußischen Schlössern und Gärten stand auch im Kulturerbejahr SHARING HERITAGE im Mittelpunkt der Kulturellen Bildung. Dabei war das Angebot einmal mehr so vielfältig wie das prachtvolle Umfeld: 16.456 kleine und große BesucherInnen spürten europäischer Tafelkultur nach, feierten auf ihre Weise höfische Feste oder führten andere Jugendliche durch ihre Schlösser. Darüber hinaus besuchten 60.744 SchülerInnen aus aller Welt die preußischen Schlösser und Gärten im Rahmen von Führungen.



## VERANSTALTUNGEN UND VERMIETUNGEN

In den preußischen Schlössern und Gärten fanden 2018 fast 500 Sonderveranstaltungen wie Firmen-Events, private Feierlichkeiten und standesamtliche Eheschließungen statt. Hinzu kamen Kulturveranstaltungen wie die Aufführungen der Musikfestspiele Potsdam Sanssouci und der Theatergruppe „Poetenpack“ Potsdam im Heckentheater am Neuen Palais. Der Besuch des Staatspräsidenten der Tschechischen Republik Miloš Zeman im Park von Sanssouci ist ein Beispiel für die zahlreichen protokollarischen Veranstaltungen.

# 4. DENKMALPFLEGE



1794/95 fast gänzlich aus Holz für König Friedrich Wilhelm II. (1744–1797) errichtet: Schloss Pfaueninsel ist heute mit seiner originalen Ausstattung einzigartig. Dank Sonderinvestitionsprogramm für die preußischen Schlösser und Gärten kann das Schloss seit 2018 saniert werden. Foto: SPSG / Leo Seidel



### **SANIERUNGSABSCHLUSS TÜRME UND TURMGALERIEN DES ORANGERIESCHLOSSES VON SANSSOUCI**

#### **SONDERINVESTITIONSPROGRAMM FÜR DIE PREUSSISCHEN SCHLÖSSER UND GÄRTEN**

Schlossbereichsleiter Daniel Goral und Kollegin Nadine Löffler genossen zuerst die großartige Aussicht: Die beiden Türme mit den Turmgalerien des Orangerieschlusses von Sanssouci konnten nach Abschluss der knapp vierjährigen Sanierung rechtzeitig vor Ostern wieder für das Publikum geöffnet werden. Eine grundlegende Sanierung erfuhr auch das Hauptdach des Mittelbaus. König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen ließ das Schloss von 1851 und 1864 errichten. Möglich wurden die umfangreichen Baumaßnahmen durch das Sonderinvestitionsprogramm für die preußischen Schlösser und Gärten (Masterplan), das der Bund (Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien) sowie die Länder Brandenburg (Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur) und Berlin (Senatsverwaltung für Kultur und Europa) für die Jahre 2008 bis 2017 zur Rettung bedeutender Denkmäler der Berliner und Potsdamer Schlösserlandschaft aufgelegt hatten.

Ab 5. April waren die Turmgalerien des Orangerieschlusses wieder öffentlich zugänglich. Foto: SPSG / Elvira Kühn



### **FERTIGSTELLUNG UND ÜBERGABE DES ZENTRALEN KUNSTGUTDEPOTS SONDERINVESTITIONSPROGRAMM FÜR DIE PREUSSISCHEN SCHLÖSSER UND GÄRTEN**

Am 9. Mai durfte der langjährige SPSG-Generaldirektor Prof. Dr. Hartmut Dorgerloh (links) den lang ersehnten Neubau des Zentralen Kunstgutdepots (ZED) in Potsdam für die Sammlungen der SPSG glücklich entgegennehmen. Projektleiterin Kerstin Laurenz, Per Pedersen vom Berliner Büro Staab Architekten, die Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, Frau Dr. Martina Münch MdL, Herr Ministerialdirektor Dr. Günter Winands, Amtschef bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, und Herr Staatssekretär Dr. Torsten Wöhlert, Senatsverwaltung für Kultur und Europa des Landes Berlin (v.l.n.r.), halfen gern beim Durchschneiden des Bandes.



### **ABSCHLUSS HÜLLENSANIERUNG SCHLOSS CECILIENHOF SONDERINVESTITIONSPROGRAMM FÜR DIE PREUSSISCHEN SCHLÖSSER UND GÄRTEN**

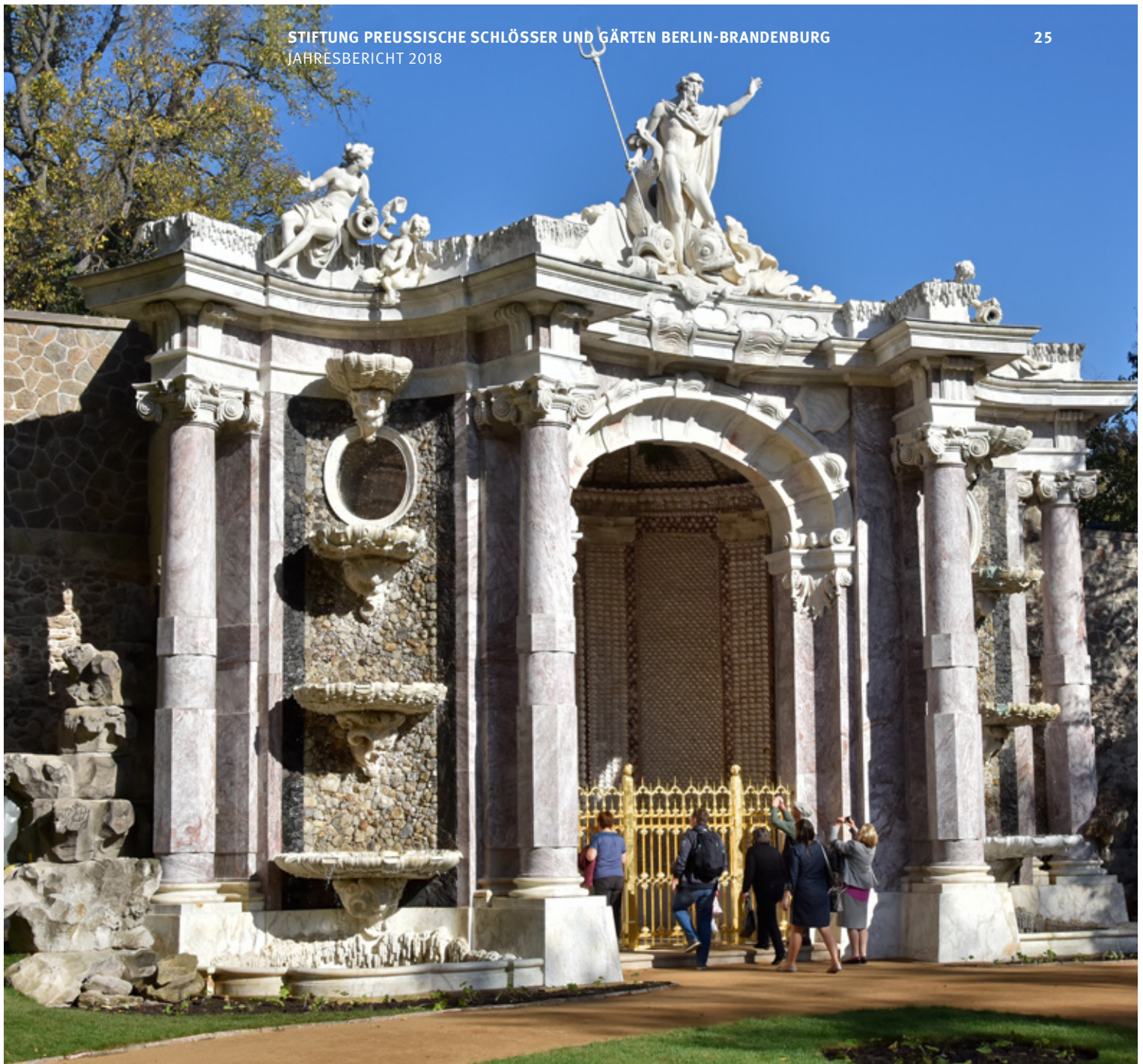
Kulturdenkmal gerettet! Prof. Monika Grütters MdB, Staatsministerin für Kultur und Medien (Mitte), und Dr. Martina Münch MdL, Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, zeigten sich am 30. August 2018 vom Ergebnis der Hüllensanierung des Schlosses Cecilienhof begeistert. Von der SPSG erläuterten Ayhan Ayrimaz, Direktor der Abteilung Architektur, Projektleiter Dr. Olaf Saphörster und der kommissarische Generaldirektor Dr. Heinz Berg (v.l.n.r.) die 2014 begonnene Maßnahme, die die Restaurierung bzw. Konservierung bauzeitlicher Wand- und Deckenfassungen sowie die Erneuerung der technischen Infrastruktur umfasste.



### **ABSCHLUSS WIEDERHERSTELLUNG AUSSENANLAGEN MARMORPALAIS SONDERINVESTITIONSPROGRAMM FÜR DIE PREUSSISCHEN SCHLÖSSER UND GÄRTEN**

Eine ganz besondere Erfolgsgeschichte fand am 31. August ihr goldenes Finale: Mit der Einweihung der Außenanlagen endete die komplette Wiederherstellung des frühklassizistischen Marmorpalais König Friedrich Wilhelms II. von Preußen. Bereits in der Vergangenheit hatten sich Privatpersonen für das reizvoll gelegene Sommerschloss im Neuen Garten in Potsdam engagiert. Nun ermöglichte die Cornelsen Kulturstiftung die Restaurierung der kostbaren schmiedeeisernen Treppengeländer. Mit der Sanierung der Freitreppen, der Ufermauer, -treppen und -podeste zeigte sich auch die unmittelbare Umgebung des Hauses wieder in ihrer ursprünglichen Schönheit mit Bäumen, Rasenspiegeln, Blumenbeeten, Kübelpflanzen und Fontänen.





### **ABSCHLUSS WIEDERHERSTELLUNG DER NEPTUNGROTTE VON SANSSOUCI**

Es ist ein einzigartiges Denkmal aus der Zeit Friedrichs des Großen (1712–1786), dem Witterung und Vandalismus schwer zugesetzt hatten: Die Neptungrotte im Park Sanssouci schien fast verloren, als sich SpenderInnen entschieden, diese prächtige Marmorarchitektur für spätere Generationen zu retten. Dank der Vermächtnisse von Gisela Soost und Gerhard Elsner, des großzügigen Engagements des Fernsehmoderators Günther Jauch, vieler weiterer SpenderInnen wie der BesucherInnen der Potsdamer Schlössernächte 2014 bis 2016 konnte die Neptungrotte restauriert und am 10. Oktober feierlich eingeweiht werden.



### **LANDESHAUPTSTADT POTSDAM UNTERSTÜTZT WEITER DIE PFLEGE DER WELTERBE-GÄRTEN**

Gemeinsam für die UNESCO-Welterbeparks in Potsdam: Am 17. Juli unterzeichneten Potsdams ehemaliger Oberbürgermeister Jann Jakobs (Mitte), Bürgermeister Burkhard Exner und Dr. Heinz Berg, kommissarischer SPSG-Generaldirektor (links), erneut eine Vereinbarung über die finanzielle Beteiligung der Landeshauptstadt an der Pflege und dem Erhalt der drei Potsdamer Parkanlagen Sanssouci, Babelsberg und Neuer Garten. Damit wird die Landeshauptstadt die SPSG im Zeitraum von 2019 bis 2023 mit jährlich 1 Million Euro unterstützen. Mit den Mitteln werden zusätzliche 17 Gärtnerstellen, davon eine Ausbildungsstelle, finanziert. Außerdem können damit Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheits- und Servicequalität in den Parks umgesetzt werden.

# 5. WISSENSCHAFT



Büste Friedrichs des Großen in der Bibliothek im Schloss Sanssouci. Foto: SPSG / Leo Seidel



### VIKUS – VISUALISIERUNG KULTURELLER SAMMLUNGEN

Im 2014 bis 2017 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Projekt VIKUS wurden von der Fachhochschule Potsdam in Zusammenarbeit mit der SPSG neue Ansätze zur Visualisierung digitalisierter Sammlungen erforscht. Nach dem Abschluss der Projektförderung erfolgte 2018 in Kooperation beider Einrichtungen die Weiterentwicklung einer prototypischen Sammlungsvisualisierung der Zeichnungen Friedrich Wilhelms IV. von Preußen als VIKUS Viewer. Dieser erlaubt die Online-Stellung zeitlich und inhaltlich erschlossener digitalisierter Sammlungen. Neben den rund 7000 königlichen Zeichnungen wurde 2018 die vollständige Sammlung der Münzen und Medaillen der SPSG sowie die Sammlung der Flugschriften des Siebenjährigen Krieges (1756–1763) in den VIKUS Viewer integriert. Dieser ist als Open Source Software veröffentlicht und kann damit kostenlos weiter- und nachgenutzt werden.



### RELAUNCH DER ONLINE-EDITION ZU DEN SCHATULLRECHNUNGEN FRIEDRICHS II.

Die SPSG und das Geheime Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz (GStA PK) haben die 2011 veröffentlichte kommentierte Online-Edition der Schatullrechnungen Friedrichs des Großen (1712–1786) in Kooperation mit [perspectivia.net](https://perspectivia.net), der Publikationsplattform der Max Weber Stiftung, und dem Research Center Sanssouci (RECS) um rund 1500 verloren geglaubte Belege ergänzt. Die erweiterte und überarbeitete Online-Edition der Schatullrechnungen ist bei [perspectivia.net](https://perspectivia.net) frei verfügbar:  
<https://quellen.perspectivia.net/schatullrechnungen>



### THEMENPORTAL BRANDENBURGISCHES GLAS IN „MUSEUM-DIGITAL“

Das Projekt einer Forschungsdatenbank zu Brandenburgischen Gläsern wurde von der SPSG in Zusammenarbeit mit dem Potsdam Museum – Forum für Kunst und Geschichte initiiert. Ziel des Online-Forschungsprojektes ist es, alle bekannten und unbekanntem Produkte brandenburgischer Glashütten des 16. bis 18. Jahrhunderts zu klassifizieren und digital an einem Ort sichtbar zu machen (Themenportal Brandenburgisches Glas in „museum-digital“). Damit werden die wenigen Kenntnisse über das international namhafte Kulturerbe brandenburgisches Glas gesammelt und erweitert. Da ein Großteil der Gläser bisher unpubliziert ist, erhält die Forschung starke neue Impulse. Die Vielzahl der namhaften Partner spiegelt das große Interesse an diesem Projekt.

## TAGUNGEN

### 14. FEBRUAR

*Kompost im Welterbe? Nachhaltige Stoffkreisläufe in den Gärten der SPSG*

---

Aktuelle Entwicklungen und Forschungsergebnisse aus einem Studienprojekt von Landschaftsarchitektur-Studierenden des Master Studios „Verrottendes Welterbe“ TU Berlin  
Berlin, Schloss Glienicke

---

### 2. UND 3. MÄRZ

65. Dendrologische Wintertagung Potsdam

---

Gehölz-Schadbilder, -Schädlinge und -Stresskompensation

in Zusammenarbeit GartenForum Glienicke mit dem Brandenburgischen Kulturbund e. V.  
Berlin, Schloss Glienicke

---

### 26. UND 27. OKTOBER

Preußendämmerung – Die Abdankung der Hohenzollern und das Ende Preußens

---

Eine Veranstaltung des Research Center Sanssouci (RECS) in Kooperation mit dem Museum Barberini Potsdam und mit freundlicher Unterstützung der Stiftung Preußische Seehandlung  
Potsdam, Museum Barberini

---



## PUBLIKATIONEN

Die Stiftungspublikationen richten sich auch 2018 wieder an TouristenInnen, KunstfreundInnen und ExpertInnen. Den BesucherInnen werden fünf neue Schloss- und Gartenführer – die „Blauen Führer“ – für die Besichtigung der Parks und Schlossanlagen an die Hand gegeben. Drei komplette Sammlungsbereiche der SPSG – die Zeichnungen König Friedrich Wilhelms IV., die Münzen und Medaillen sowie die Flugschriften des Siebenjährigen Krieges – sind in einer neuen Visualisierung digital publiziert und kostenlos zugänglich. In dem Band „Zwischen Welt und Erbe“ werden die Ergebnisse von zehn Jahren „Masterplan“, dem Sonderinvestitionsprogramm zur Sanierung der preussischen Schlösser und Gärten, vorgestellt. Die umfangreich bebilderte Publikation gibt einen Einblick in die Arbeit der SPSG und stellt die zum Teil preisgekrönten Bau- und Sanierungsprojekte vor.



## PUBLIKATIONEN DER SPSG

*Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten*, bearb. v. Ayhan Ayrilmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018.

*Das Neue Palais von Sanssouci*, bearb. v. Henriette Graf, hrsg. v. der SPSG, Berlin / München 2018 (Königliche Schlösser und Gärten in Potsdam).

*Die Neuen Kammern von Sanssouci*, bearb. v. Daniel Goral, hrsg. v. der SPSG, Berlin / München 2018 (Königliche Schlösser und Gärten in Potsdam).

*The New Palace of Sanssouci*, bearb. v. Henriette Graf, hrsg. v. der SPSG, Berlin / München 2018 (Royal Palaces and Gardens in Potsdam).

*Schloss Paretz mit Dorf und Kirche*, bearb. v. Matthias Marr, hrsg. v. der SPSG, Berlin / München 2018 (Königliche Schlösser und Gärten in Brandenburg).

*Schloss und Park Königs Wusterhausen*, bearb. v. Margrit Christine Schulze und Heinrich Hamann, mit Ergänzungen v. Katrin Schröder, Berlin / München 2018 (Königliche Schlösser und Gärten in Brandenburg).

## PUBLIKATIONEN DER SPSG DIGITAL

*Vergangene Visionen aus der Feder Friedrich Wilhelms IV.*, bearb. v. Jörg Meiner und Catharina Hasenclever, unter Mitarbeit v. Antje Adler, Klaus Dorst, Astrid Fritsche, u. a., hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, 2018 (Online-Bestandskataloge der Kunstsammlungen). <https://vikusviewer.fh-potsdam.de/fw4/> (Stand: 22.01.2019)

*Flugschriften des Siebenjährigen Krieges*, bearb. v. Ralf Zimmer, Sabine Hahn, Jürgen Luh, u. a., hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG und dem RECS, 2018 (Online-Bestandskataloge der Kunstsammlungen). <https://vikusviewer.fh-potsdam.de/recs/> (Stand: 22.01.2019)

*Münzen und Medaillen. Sammlung der Burggrafen und Fürsten zu Dohna*, bearb. v. Wolfgang Lies und Claudia Meckel, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, 2018 (Online-Bestandskataloge der Kunstsammlungen). <https://vikusviewer.fh-potsdam.de/muenzen/> (Stand: 22.01.2019)

## PUBLIKATIONEN DER MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER DER SPSG

**ARSLANTEPE**, Demir: *Moderne im Welterbe. Das neue Wissenschafts- und Restaurierungszentrum*, in: *Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten*, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 196–207.

---

**AYRILMAZ**, Ayhan: *Neubau und Umbau von Museen. Mit dem Willen zur Beschränkung auf das Wesentliche*, in: *Restauro*, 2018, H. 5, S. 24–27.

*Neues Klima für alte Schätze. Der Neubau des Zentralen Depots*, in: *Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten*, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 214–223.

*Herausforderungen annehmen. Der Masterplan der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg*, in: *Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten*, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 10–15.

---

**BARTOLL**, Jens: *Farbstoffe auf friderizianischen Seiden*, in: *Arbeitshefte des Brandenburgischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologischen Landesmuseums*, 50, 2018, S. 22–30.

---

**BECHER**, Jürgen: *Endlich zentral. Das neue Dokumentations- und Informationszentrum*, in: *Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten*, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 209–213.

---

**CHRIST**, Jule Sophie: *Das preußische Königshaus. Eine Einführung in die Dynastie*, in: *MuseumsJournal*, 2018, H. 4, S. 86f.

---

**DAIBER**, Max: *Aufwändig. Die Vorbereitung und die Umsetzung der Restaurierungsarbeiten am Schloss Babelsberg*, in: *Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten*, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 126–131.

*Kunstvoll. Die Brunnen und Fontänen im Park Babelsberg*, in: *Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten*, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 142–145.

---

**EICHNER**, Ulrike und Mechthild **MOST**, Sandra **SCHORBACH**: *Ein Blick hinter die Fassade. Konservatorische Begleitung einer Schloss-Sanierung*, in: *Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten*, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 172–177.

**EVERS**, Susanne: *Heinrich Friedrich Halters „Deckelpokal mit Profilbildnis Friedrich I. und Ansicht des Berliner Schlosses“*, 2018 (BildGeschichte, 18).  
<http://recs.hypothesen.org/2198>. (Stand: 01.02.2019)

*Baldachinbett. Das Paradebett König Friedrichs I.*, in: Fördern. Erwerben. Restaurieren. 35 Jahre Engagement der Freunde der Preußischen Schlösser und Gärten e. V., Berlin 2018, S. 18f.

*Carl Gottard Langhans. Orientalisches Kabinett*, in: Fördern. Erwerben. Restaurieren. 35 Jahre Engagement der Freunde der Preußischen Schlösser und Gärten e. V., Berlin 2018, S. 188f.

---

**FRITSCHÉ**, Astrid: *Entrée. Das Besucherzentrum am Neuen Palais*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayırlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 78–83.

---

**FUCHS**, Detlef: *Ansichten. Zum Denkmalpflegerischen Konzept der Dach- und Fassadensanierung von Schloss Charlottenburg*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayırlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 154–163.

*Barocke Atmosphäre für junge Künstler. Zur Sanierung des Marktflügels des Kavalierhauses von Schloss Rheinsberg*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayırlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 180–189.

---

**GEHLEN**, Stefan: *Alles im Fluss. Die Wasserkünste im Babelsberger Park*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayırlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 138–141.

*Holländisches Etablissement und Exil in Holland*, 2018  
(Texte des RECS, 25). <https://recs.hypothesen.org/3534>. (Stand: 31.03.2019).

*In Würde altern. Materialästhetik und Patina bei der Fassadensanierung des Schlosses Cecilienhof*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayırlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 97–100.

**GEHLEN**, Stefan und Kerstin **LAURENZ**: *Ist das Kunst oder ist das kaputt? Schwerpunkte der Sanierungsmaßnahmen am Küchengebäude des Marmorpalais*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayırlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 115–122.

*Wiedererweckt. Das Denkmalkonzept für Schloss Babelsberg*, in: *Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten*, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 123–126.

*Jerusalem in Preußen. Die Heilsquellen König Friedrich Wilhelm IV. in Potsdam*, 2018 (Texte des RECS, 20). <https://recs.hypotheses.org/2445>. (Stand: 31.03.2019)

---

**GEISLER**, Marco: *Am Schwarzen Meer. Landschaftliche Gewässer im Park Babelsberg*, in: *Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten*, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 146–151.

---

**GRAF**, Henriette: *Das Neue Palais von Sanssouci*, hrsg. v. der SPSG, Berlin / München 2018 (Königliche Schlösser und Gärten in Potsdam).

*The New Palace of Sanssouci*, hrsg. v. der SPSG, Berlin / München 2018 (Royal Palaces and Gardens in Potsdam).

---

**HALLWAS**, Gerrit: *Wie viel Technik verträgt ein historisches Bauwerk? Die Hofüberdachung des Besucherzentrums am Neuen Palais*, in: *Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten*, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 84–87.

---

**HIPPEL**, Marco und Lutz **SCHUMMEL**: *Prachtvoll. Die Restaurierung des inkrustierten Fußbodens im Marmorsaal des Neuen Palais*, in: *Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten*, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 61–66.

---

**HÜNEKE**, Saskia: *Potsdam. Italienische Skulpturen zwischen Oder und Elbe*, in: *Restaurator im Handwerk. Die Fachzeitschrift für Restaurierungspraxis*, 10, 2018, H. 3, S. 18–23.

*Vom Havelufer zum Alten Markt. Einblicke in das erste Baujahrzehnt Friedrichs II.*, in: *Brandenburgische Denkmalpflege*, N.F. 4, 2018, H. 1, S. 69–77.

---

**KIRSCHSTEIN**, Jörg: *Kaiserdämmerung. Das Neue Palais 1918 zwischen Monarchie und Republik*, in: *MuseumJournal*, 2018, H. 3, S. 84f.

---

**LAURENZ**, Kerstin und Stefan **GEHLEN**: *Ist das Kunst oder ist das kaputt? Schwerpunkte der Sanierungsmaßnahmen am Küchengebäude des Marmorpalais*, in: *Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten*, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 115–122.

*Schadstoffsanierung ohne Substanzverlust. Die Dachsanierung am Theaterflügel des Neuen Palais*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayrilmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 44–51.

---

**LUH**, Jürgen: *Symposion 450 Jahre Staatskapelle Berlin – Krisen- und Blütezeiten: Die Entwicklung der Königlich Preußischen Hofkapelle von 1713 bis 1806*. Beiträge des sechsten Colloquiums in der Reihe „Kulturgeschichte Preußens – Colloquien“ vom 7. bis 9. Oktober 2016, hrsg. v. Lena van der Hoven, 2018 (KultGeP - Colloquien, 6).  
<https://www.perspectivia.net/publikationen/kultgep-colloquien/6> (Stand: 31.03.2019).

*Preußendämmerung. Die Abdankung der Hohenzollern und das Ende Preußens*. Tagung des Research Center Sanssouci (RECS) in Kooperation mit dem Museum Barberini Potsdam und mit freundlicher Unterstützung der Stiftung Preußische Seehandlung. In Medienpartnerschaft mit [perspectivia.net](http://perspectivia.net), der Online-Publikationsplattform der Max Weber Stiftung – Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland. 26.–27. Oktober 2018 im Museum Barberini, Potsdam.

**LUH**, Jürgen mit Truc **VU MINH**: *Die Welt verbessern. Augusta von Preußen und Fürst von Pückler-Muskau*. Beiträge des siebten Colloquiums in der Reihe „Kulturgeschichte Preußens – Colloquien“ vom 28. bis 30. September 2017, hrsg. v. Jürgen Luh und Truc Vu Minh, 2018 (KultGeP – Colloquien, 7).  
[https://www.perspectivia.net/receive/pnet\\_mods\\_00000879](https://www.perspectivia.net/receive/pnet_mods_00000879) (Stand: 31.03.2019).

*Eine geplante Heirat zwischen Maria Theresia und Friedrich dem Großen?*, 2018 (Texte des RECS, 16). <https://recs.hypotheses.org/2233> (Stand: 31.03.2019).

*Wilhelm Camphausens „Kampf im Innern der Schanze 2“*, 2018 (BildGeschichte, 19). <https://recs.hypotheses.org/2320> (Stand: 31.03.2019).

*Edward Francis Cunninghams und Johann Friedrich Clemens‘ „Friedrich der Große kehrt in Begleitung seiner Generale nach einem Manöver bei Potsdam zurück nach Sanssouci“*, 2018 (BildGeschichte, 20). <https://recs.hypotheses.org/2493> (Stand: 31.03.2019).

*Gustav Schwarz‘ „Einzug der Preußischen Truppen in das Lager bei Kalisch“*, 2018 (BildGeschichte, 21). <https://recs.hypotheses.org/2974> (Stand: 31.03.2019).

---

**MOST**, Mechthild und Ulrike **EICHNER**, Sandra **SCHORBACH**: *Ein Blick hinter die Fassade. Konservatorische Begleitung einer Schloss-Sanierung*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayrilmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 172–177.

**PILZ, Marita:** *Gut behütet. Perspektive der deponierten Kunstwerke*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 224–227.

---

**PRESBERGER, Detlef:** *Nachhaltig. Die energetische Sanierung von Schloss Charlottenburg*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 164–171.

---

**ROHDE, Michael:** *Klimaanpassung historischer Gärten. Extreme Stürme und Sturzregen*, in: *Kulturelles Erbe. Gärten, Parks und Landschaften*, hrsg. v. Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur, München 2018 (DGGL-Themenbuch, 13), S. 52–57.

*Gartendirektor Harri Günther zum 90. Geburtstag. Die Gärtner von Sanssouci gratulieren herzlich*, in: Stadt + Grün, 2018, H. 12, S. 57–59.

*Grünes Welterbe. Potsdam und die historischen Gärten*, in: Jahresmagazin 2018/19 der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, Berlin 2018, S. 32–34.

*Historische Gärten im Klimawandel am Beispiel der preußischen Schlossgärten*, in: land – Mitgliedermagazin der Familienbetriebe Land und Forst e. V., 3, 2018, S. 68–71.

Rezension Gerd-Helge Vogel, *Vom Pommerschen Krummstiel nach Sanssouci. Ferdinand Jühlke (1815–1893)*, in: Jahrbuch für Erfurter Geschichte, 13, 2018, S. 451–453.

---

**SAPHÖRSTER, Olaf:** *Unter Dach und Fach. Die statische Sicherung der hölzernen Dachkonstruktion von Schloss Cecilienhof*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 100–107.

---

**SCHARMANN, Rudolf G.:** *Schloss und Garten Charlottenburg*, hrsg. v. der SPSG, 2. Aufl., Berlin / München 2018 (Königliche Schlösser und Gärten in Berlin).

*Charlottenburg Palace and Garden*, hrsg. v. der SPSG, 2. Aufl., Berlin / München 2018 (Royal Palaces and Gardens in Berlin).

---

**SCHORBACH, Sandra und Ulrike EICHNER, Mechthild MOST:** *Ein Blick hinter die Fassade. Konservatorische Begleitung einer Schloss-Sanierung*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 172–177.

**SCHRÖDER**, Katrin: *Unter dem Sand liegt das Pflaster? Gartendenkmalpflegerische Wiederherstellung des Schlossvorplatzes Rheinsberg*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayrimaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S.191–193.

*Park Babelsberg und Rheinsberg*, in: Fördern. Erwerben. Restaurieren. 35 Jahre Engagement der Freunde der Preußischen Schlösser und Gärten e. V., Berlin 2018, S.117 und 251.

*Schlosspark Königs Wusterhausen* (Ergänzung eines Textes von Heinrich Hamann), in: Schloss und Park Königs Wusterhausen, bearb. v. Margrit Christine Schulze und Heinrich Hamann, Berlin/München 2018 (Königliche Schlösser und Gärten in Brandenburg), S. 36–43.

*Park Babelsberg*, in: Topographische Sonderkarte 1:5000, hrsg. v. Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg, in Zusammenarbeit mit der SPSG, Potsdam 2018.

---

**SCHUMMEL**, Lutz und Marco **HIPPEL**: *Prachtvoll. Die Restaurierung des Inkrustierten Fußbodens im Marmorsaal des Neuen Palais*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayrimaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 61–66.

---

**SCHURIG**, Gerd: *Die Rolle der Königlichen Gärtnerlehranstalt in Potsdam bei der Ausbildung von Gartenkünstlern*, in: Gartenkünstler und ihr Wirken in Historischen Gärten, hrsg. v. der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, Regensburg 2018 (Jahrbuch der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, 21), S. 11–19.

*Sacrow Garten* (S. 127), *Sacrow Bepflanzung des Uferwegs* (S. 128), *Park um das Neue Palais* (S. 159), *Park Charlottenhof* (S. 177), *Neuer Garten* (S. 186), *Prinzenhof und Cecilienhof* (S. 196), *Pfingstberg Rekonstruktion des Laubengangs* (S. 202), *Caputh Garten* (S. 207), *Park Paretz* (S. 217), in: Fördern. Erwerben. Restaurieren. 35 Jahre Engagement der Freunde der Preußischen Schlösser und Gärten e. V., Berlin 2018.

---

**STRANKA**, Bärbel: *Die Tafelfreuden der preußischen Könige*, in: MuseumsJournal, 2018, H. 2, S. 21–23.

---

**THIELE**, Volker: *Aus einem Guss. Die Wiedergewinnung der Eisengussfenster in den Pflanzhallen des Orangerieschlusses*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayrimaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 88–93.

*Vom Umgang mit einer Ruine. Der Wiederaufbau der Kolonnade am Neuen Palais*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayrimaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 18–29.

*Der Masterplan der SPSG. 2008 bis 2017*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 236–238.

---

**UHLIG**, Jan: *Umgang mit Altbäumen. Besondere Baumpflegemethoden auf der Berliner Pfaueninsel*, in: 36. Osnabrücker Baumpflegetage, Tagungsband 4. und 5. September 2018, hrsg. v. der Hochschule Osnabrück, Berlin/Hannover 2018, S. 11–22.

---

**WACKER**, Jörg: *Pleasureground (Glienicke)* (S. 87), *Pfaueninsel* (S. 112), *Park um Schloss Sanssouci. Chinesisches Haus und Marlygarten* (S. 144), *Orangerien und Terrassen* (S. 153), in: Fördern. Erwerben. Restaurieren. 35 Jahre Engagement der Freunde der Preußischen Schlösser und Gärten e. V., Berlin 2018, S. 87.

---

**WELLER**, Astrid: *Wie viel Technik verträgt ein historisches Bauwerk? Die Hofüberdachung des Besucherzentrums am Neuen Palais*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 84–87.

---

**WINDT**, Franziska: *Die Unbefleckte Empfängnis trifft auf erotische Hingabe. Die „Maria Immaculata“ von Carlo Maratti in König Friedrichs II. Bildergalerie von Sanssouci, 2018* (Texte des RECS, 17). <https://recs.hypotheses.org/2287> (Stand: 31.03.2019).

---

**WIRTH**, Michael und Michael **GRACJAREK**: *Die Wiedererweckung eines Meisterwerks frühklassizistischer Innenausstattung. Untersuchung und Teilrestaurierung der Innenraumschale der Eremitage im Neuen Garten in Potsdam*, in: VDR Beiträge zur Erhaltung von Kunst- und Kulturgut, 2018, H. 2, S. 42–50.

---

**WITTWER**, Samuel: *Das Neue Palais im Wandel*, in: Neues Palais in Sanssouci. Fotografien von Friederike von Rauch, betrachtet von Rudolf Prinz zur Lippe, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Potsdam 2018, S. 4–7.

---

**ZEYMER**, Heike: *Tragfähigkeit. Die Sanierung der Barocken Deckenkonstruktion im Grottenaal des Neuen Palais*, in: Zwischen Welt und Erbe. 10 Jahre Masterplan für die preußischen Schlösser und Gärten, bearb. v. Ayhan Ayrlmaz und Volker Thiele, hrsg. v. der Generaldirektion der SPSG, Petersberg 2018, S. 52–59.



# 6. SAMMLUNGEN



Der versilberte Konsoltisch im Neuen Palais gehört zu der bemerkenswerten Sammlung friderizianischer Möbelkunst in den preußischen Schlössern. Insgesamt betreut die SPSG rd. 5.000 Möbel, die vorwiegend im Auftrag des Hohenzollern-Hofes in Berlin und Potsdam in der Zeit vom späten 17. Jahrhundert bis zum frühen 20. Jahrhundert entstanden. Foto: SPSG / Reto Pedrini



### NEUERWERBUNGEN: SPANNENDE UND PERFEKTE ERGÄNZUNGEN

Einige spannende und die Kunstbestände der SPSG perfekt ergänzende Erwerbungen können für 2018 verzeichnet werden. Dabei sind zwei Porträts von besonderem Reiz. Das eine ist ein ungewöhnlich großformatiges Pastell-Bildnis von König Friedrich Wilhelm III. Es entstand um 1800 und wurde von einem der damals berühmtesten Porträtmalern, Johann Heinrich Schröder, in königlichem Auftrag ausgeführt. Es muss sich dabei um jene Version handeln, die 1801 in der Wohnung von Königin Luise im Königlichen Palais in Berlin nachweisbar ist, denn eine zweite Fassung, die seit der Mitte des 19. Jahrhunderts in Schloss Paretz hing, zählt zu den Kriegsverlusten. Eine ebenso willkommene Neuerwerbung ist die zart kolorierte Bleistiftzeichnung von Kurt Schmidt, der darin um 1906 Kronprinzessin Cecilie porträtierte. Die lebensnahe Darstellung, kurz nach ihrer Hochzeit entstanden, ist ein seltenes Zeugnis ihrer frühen Jahre am preußischen Hof.

## NEUERWERBUNGEN

### GEMÄLDE

Emile Pierre Joseph de Cauwer (1827–1873):

*Blick in das Querschiff einer Kathedrale* („Seitenschiff der Kathedrale von Amiens“), 1867

Öl auf Leinwand 54 × 56 cm GK I 51362 (alt: GK I 4994) (Rückerwerbung eines Kriegsverlustes)

Hendrik van Limborch (Adrian van der Werff-Werkstatt):

*Tod der Lukretia*

Öl auf Holz 64 × 48 cm GK I 51364 (alt: GK I 5140), gerahmt (Rückerwerbung eines Kriegsverlustes)

Jakob Philipp Hackert:

*Karpfenteich* (Venusbassin) im Berliner Tiergarten, um 1761/1762, rechts unten signiert

„J.P. Hackert.fecit Öl auf Leinwand 59,7 × 74,5 cm GK I 5734

Jakob Philipp Hackert:

*Karpfenteich* (Venusbassin) im Berliner Tiergarten, um 1761/1762, rechts unten signiert

„J.P. Hackert.fecit Öl auf Leinwand 52 × 74 cm GK I 5736

Unbekannter Maler:

*Blühende Agave*, 1838

Öl auf Leinwand 100 × 67 cm GK I 51361 (aus dem Nachlass Fintelmann)

### GRAPHISCHE SAMMLUNG

#### A) ZEICHNUNGEN, PASTELLE, AQUARELLE

*Plan Von der Gantzen Gegent um Potsdam aufgenommen und gezeichnet von M:H:M: den 11ten May 1772*

Feder, aquarelliert ca. 56 × 48,2 cm Neuer Zugangskatalog, Nr. 7184

Johann Christoph Frisch, *Drei Grazien huldigen dem zum Manne gereifte Helden*, um 1788/89

Feder in Schwarz, laviert 16,1 × 18,9 cm Neuer Zugangskatalog, Nr. 7186

Bernhard Rode, Vier Entwürfe für die Lünetten am Belvedere im Schlosspark Charlottenburg, um 1788

Feder in Schwarz 15 × 12 cm Neuer Zugangskatalog, Nr. 7187–7190

Kurt Schmidt, Kronprinzessin Cecilie von Preußen, um 1906/07

Bleistift, mit Buntstift leicht koloriert 56 × 40 cm gerahmt

Neuer Zugangskatalog, Nr. 7191

Johann Heinrich Schröder, König Friedrich Wilhelm III. von Preußen, um 1805  
Pastell 69,5 × 55 cm im Originalrahmen (gemeinschaftlicher Erwerb durch die Kulturstiftung der Freunde der Preussischen Schlösser und Gärten e. V und SPSG)

Hann Trier, Farbstudie zum Deckenbild im Weißen Saal des Schlosses Charlottenburg, 1966 Aquarell 42 × 56 cm Neuer Zugangskatalog, Nr. 7213 (Vermächtnis)

Pierre-Jacques Cazes, Entwurfsvariante für das Gemälde *Ariadne und Bacchus* im Schloss Sanssouci (GK I 5637), um 1724  
Feder in Schwarz, laviert 30,8 × 23,2 cm GK II (6) 117

Peter Caulitz, *Italienische Landschaft mit Gebäuden*, um 1690  
Feder, Tusche 22,7 × 33,7 cm GK II (6) 118

Ludwig Most, *Der Otto-Brunnen und das Otto-Stift bei Pyritz*, nach 1830  
Aquarell und Feder in Schwarz 20,9 × 30,8 cm (Blattgröße)  
Neuer Zugangskatalog, Nr. 7216

## B) DRUCKGRAPHIK, FOTOGRAFIEN, POSTKARTEN, SONSTIGES

Nach Wilhelm Geißler, *Babelsberg, das Lustschloss des Kaisers Wilhelm bei Potsdam*, Holzstich-Illustration aus: *Illustrierte Zeitung* Leipzig, 23. August 1884, S. 181, mit Text, S. 184, 26 × 38,2 cm Neuer Zugangskatalog, Nr. 7192

Erhard Beitz, *Oranienburg*, 2009  
Kupferstich, Radierung 14,7 × 20,6 cm Neuer Zugangskatalog, Nr. 7194 (Schenkung)

Goldene Terrasse am Schloss Babelsberg, Stereofotografie, um 1895  
Neuer Zugangskatalog, Nr. 7195

Generalsbank im Park Babelsberg, historische Bildpostkarte, um 1955  
Neuer Zugangskatalog, Nr. 7196

## KERAMISCHE SAMMLUNG

### FÜR DIE SPSPG

Teller mit Kameenbildnis des Achill, KPM (Gottfried Völcker), 1814

Porzellan, Aufglasurmalerei, Vergoldung Dm. 24,5 cm XII 11689

Tasse mit Panoramaansicht von Sanssouci, KPM um 1825

Porzellan, Aufglasurmalerei, Vergoldung H. (Tasse) 9.20 cm, B. (Tasse mit Henkel)

11.40 cm, H. (Untertasse) 3.20 cm, Dm. (Untertasse) 15.00 XII 11690

Drei Teller mit Darstellungen des Kostümfestes Lalla-Rûhk, KPM um 1823

Porzellan, Aufglasurmalerei, Vergoldung Dm. 24,1–24,9 cm XII 11691–11693

## SKULPTUREN

Friedrich Drake: Statuette Alexander von Humboldts, sign. und datiert „F. DRAKE 1835“

Bronze H. 42 cm, Plinthe D. 13 cm

## METALL

Helm (Pickelhaube) für Mannschaften, nach 1860 Inv.-Nr. X 5625

Iserlohner Tabakdose auf die Schlacht von Zorndorf am 25. August 1758

X 5626 (Schenkung)

## KPM-ARCHIV (LAND BERLIN)

Hermann Looschen jun., Figurenszene, signierte Zeichnung, 1888–1891 KPM Z 239.3

## BELEUCHTUNGSKÖRPER

Kronleuchter mit Behang aus Glas, 12 Tüllen, Gestell: Bronze, ziseliert, feuervergoldet

Aufsteckärmchen: Silber, Werner & Mieth, Berlin, um 1795

H: 160 cm; B: 110 cm; Dm. Unterer Reif: 60 cm

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



LAND  
BRANDENBURG

Ministerium für Wissenschaft,  
Forschung und Kultur

Senatsverwaltung  
für Kultur und Europa





**IMPRESSUM**

**HERAUSGEBER UND COPYRIGHT:** Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg

**REDAKTION UND BILDAUSWAHL:** Elvira Kühn / **ARTDIRECTION:** Julius Burchard /

**GESTALTUNG:** [www.adgraphicstudio.de](http://www.adgraphicstudio.de) / **TITELBILD:** Orangerieschloss Sanssouci /

**FOTO:** SPSG / Reinhardt & Sommer

> [www.spsg.de](http://www.spsg.de)

Lindstedter Tor im Park Sanssouci. Foto: SPSG / Hans Bach